

Automotive

„Unsere Automotive-Trainings vermitteln Ihnen umfassendes Know-how im Bereich Qualitätsmanagement für die Automobilindustrie. Als Teilnehmer profitieren Sie dabei vor allem von der Expertise unserer Trainer. Sie sind in der Branche zu Hause und bereiten mit Ihnen den Transfer ins Unternehmen vor.“

Jörn Cerff



Jörn Cerff, DGQ-Produktmanager



Audit-Regelwerk

> Automotive Methoden für interne Auditoren IATF 16949:2016	Seite 90
> IATF 16949:2016 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor	Seite 91
> Zertifizierung/Prüfung: 1st/2nd party Auditor IATF 16949 (VDA QMC)	Seite 92
> IATF 16949:2016 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor – Kompaktseminar inklusive Prüfungsvorbereitung	Seite 93
> Zertifizierung/Prüfung: 1st/2nd party Auditor IATF 16949 (VDA QMC) (Prüfung nach Kompaktseminar)	Seite 94
> IATF 16949:2016 – Grundlagen	Seite 95
> Zertifizierung/Prüfung: IATF 16949 – Prüfung zur Re-Qualifizierung für 1st/2nd party Auditoren	Seite 96
> DGQ-PraxisWerkstatt: Gegenüberstellung ISO 9001 und IATF 16949	Seite 97
> VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor	Seite 98
> VDA 6.3 – Kompetenz-Schulung für zertifizierte Prozess-Auditoren	Seite 100
> Zertifizierung/Prüfung: Zertifizierter Prozess-Auditor VDA 6.3 (VDA QMC)	Seite 101
> VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor für Dienstleistungen	Seite 102
> VDA 6.5 – Qualifizierung zum Produkt-Auditor	Seite 103

Weitere Trainings

> VDA Schadteilanalyse Feld – Auditorenschulung	Seite 104
> VDA Schadteilanalyse Feld – Anwenderschulung	Seite 105
> Kundenspezifische Forderungen in der Automobilindustrie	Seite 106
> Formel Q – kompakt	Seite 107
> Produktintegrität – Qualifizierung zum/r Produktsicherheitsbeauftragten (PSB) in der Automobilindustrie	Seite 108
> 8D-Report	Seite 109
> Advanced Product Quality Planning – APQP	Seite 110
> Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie – PPAP	Seite 111
> Supplier Quality Management: Lieferantenmanagement in der Automobilindustrie	Seite 112

Ihr Weg zum Zertifikat

AUTOMOTIVE

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Qualitätsbeauftragte und -manager aus der Automobilbranche sowie interne Auditoren im Umfeld mit Bezug zu IATF 16949:2016

Optional
2 Tage Training

Automotive Methoden für Interne Auditoren IATF 16949:2016

DGQ-Training

S. 90

3 Tage Training

IATF 16949:2016 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor (VDA QMC)

S. 91

1 Tag Prüfung

1st/2nd party Auditor IATF 16949 (VDA QMC)

Bitte separat buchen

S. 92



ZIELGRUPPE

Interne und externe Prozessauditoren im gesamten Produktlebenszyklus (inklusive Potenzialanalyse), Prozessoptimierer, Entscheider in den Unternehmen (Fachbereichs-, Gruppen- und Abteilungsleiter), Qualitäts- und Projektmanager

2 Tage Training

VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor (VDA QMC)

S. 98

1 Tag Prüfung

VDA 6.3 – Zertifizierter Prozess-Auditor (VDA QMC)

Bitte separat buchen

S. 101



2 Tage

VDA 6.3 – Kompetenz-Schulung für zertifizierte Prozess-Auditoren (VDA QMC)

S. 100



Die Automobilhersteller erwarten von ihren Zulieferern immer umfassendere Qualitätsmaßnahmen. Als maßgebliche Qualitätsnorm der Branche hat sich in den vergangenen Jahren die **IATF 16949** durchgesetzt. Die Zertifizierung nach dem neuen Standard ist für die Zulieferindustrie weiterhin unumgänglich.

Trainings zu IATF 16949:2016 (Kooperation mit VDA QMC):

- IATF 16949:2016 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor
- Zertifizierung/Prüfung: 1st/2nd party Auditor IATF 16949 (VDA QMC)
- IATF 16949 – Prüfung zur Re-Qualifizierung für 1st/2nd party Auditoren

Die DGQ bietet optional folgendes Core Tool Training an:

- Automotive Methoden für Interne Auditoren

Audits sind die Gradmesser für die Umsetzung von Vorgaben in Unternehmen sowohl für interne und Lieferantenaudits als auch für das Systemaudit durch Zertifizierungsgesellschaften. Die **VDA 6.x** Regelwerke beschreiben die branchenspezifischen Systemanforderungen und legen die zur Überwachung einzusetzenden Auditarten und deren Anwendungen fest. Folgende Trainings bieten wir an:

VDA 6.3 – Prozess-Auditor (Kooperation mit VDA QMC):

- VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor
- Zertifizierung/Prüfung: VDA 6.3 Prozess-Auditor (VDA QMC)
- VDA 6.3 – Kompetenz-Schulung für zertifizierte Prozess-Auditoren
- VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor für Dienstleistungen

VDA 6.5 – Produkt-Auditor (Kooperation mit VDA QMC):

- VDA 6.5 – Qualifizierung zum Produkt-Auditor

Sowie die von VW und BMW anerkannte Weiterbildung zum Produktsicherheitsbeauftragten (Kooperation mit VDA QMC):

- Produktsicherheitsbeauftragter (PSB) in der Automobilindustrie

Trainings und Workshops zur Ergänzung/Vertiefung

Advanced Product Quality Planning – APQP
S. 110

8D-Report
S. 109

FMEA – Basistraining
FMEA – Expertentraining
FMEA – Moderator
S. 116 ff.

Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie – PPAP
S. 111

DGQ-PraxisWerkstatt
Interne Audits nach ISO 9001:2015
S. 80

SIX SIGMA^{+LEAN}
S. 138

Auditor Qualität oder
Qualifikationskurs Interner Auditor
S. 74/72



Automotive Methoden für interne Auditoren IATF 16949:2016

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie verschaffen sich einen Überblick über die Automotive Core Tools und können diese zielgerichtet auswählen.
- Sie kennen die wesentlichen Inhalte und Anforderungen der Automotive Core Tools.
- Sie frischen Ihre Kenntnisse der Core Tools auf.

Die richtige Auswahl, Anwendung und Verknüpfung der wichtigsten QM-Methoden unterstützt das effektive und effiziente Arbeiten in der Vorserien- und Serienphase nicht nur in der Automobilindustrie. Darum fordern das internationale Regelwerk IATF 16949:2016 und die ergänzenden Regelwerke der Automobilhersteller, dass alle Mitarbeiter über grundlegende Kenntnisse der sogenannten Core Tools verfügen.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Einstieg in die Automotive Core Tools. Es vermittelt Ihnen die grundlegenden Kenntnisse, die auch für die Prüfung zum 1st/2nd party Auditor IATF 16949:2016 relevant sind. In verschiedenen Gruppenübungen und Diskussionen vertiefen Sie das erlernte Wissen für die Praxis.

TEILNEHMER

Das Seminar richtet sich an alle Personen, die einen Überblick über die typischen QM-Methoden der Automobilindustrie (Core Tools) benötigen, insbesondere an Auditoren, Projektmitarbeiter und Führungskräfte aus den Bereichen Entwicklung, Produktion, Qualitätssicherung, Beschaffung und Vertrieb.

INHALTE

- Qualitätsvorausplanung, Advanced Product Quality Planning (APQP)
- Produkt- und Prozessfreigabeverfahren (PPF), Production Parts Approval Process (PPAP)
- Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse, Failure Mode and Effect Analysis (FMEA)

- 8D-Problemlösungsmethode
- Maschinen- und Prozessfähigkeit
- Statistische Prozesslenkung, Statistical Process Control (SPC)
- Prüfmittelfähigkeitsuntersuchung, Measurement System Analysis (MSA)

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 950,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/AMT

01.04. – 02.04.	40599 Düsseldorf	S/AMT/1901	21.10. – 22.10.	61118 Bad Vilbel	S/AMT/1904
13.05. – 14.05.	71083 Herrenberg	S/AMT/1902	04.11. – 05.11.	72622 Nürtingen	S/AMT/1905
15.07. – 16.07.	90449 Nürnberg	S/AMT/1903			

IATF 16949:2016 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie kennen die Anforderungen und Zertifizierungsregeln gemäß IATF 16949.
- Sie beherrschen die relevanten Methoden.
- Sie meistern auch kritische Audits souverän und können Ihr Unternehmen darauf vorbereiten.

Die Qualifikation und Kompetenz von 1st/2nd party Auditoren IATF 16949 ist in der Automobilindustrie von entscheidender Bedeutung. Einerseits, um dem eigenen Unternehmen durch eine sachdienliche Bewertung des QM-Systems und des Erfüllungsgrades der Forderungen der IATF 16949 die Möglichkeit zu geben, zielführende Maßnahmen zur fortschreitenden Verbesserung einzuleiten. Andererseits aber auch, um die externen Anbieter (Lieferanten) bei der Entwicklung ihres QM-Systems in Richtung IATF 16949 kompetent unterstützen zu können, was letztendlich zum beiderseitigen Nutzen ist.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Einführung und Aufrechterhaltung von Managementsystemen. VDA-Auditorenqualifikation oder vergleichbare Auditorenausbildung. Erfahrung mit der Vorbereitung und Durchführung von Audits ist sinnvoll.

TEILNEHMER

QM-Leiter/-Mitarbeiter oder interne/externe System-Auditoren mit Kenntnissen zur DIN EN ISO 9001 und Auditerfahrung in der Automobilindustrie

INHALTE

- Prozessmanagement und prozessorientierter Ansatz der Automobilindustrie
- Wesentliche Inhalte der DIN EN ISO 19011
- Aufbau und Struktur der IATF 16949 und deren Forderungen inkl. DIN EN ISO 9001
- Einblicke in die IATF 16949 Zertifizierungsvorgaben

BESONDERE HINWEISE

Der Wechsel zwischen Information sowie Einzel-, Gruppen- und Fallstudienarbeit ermöglicht es, in geeigneten Lernschritten die Kenntnisse zur IATF 16949 und zur DIN EN ISO 9001 zu erweitern und anzuwenden.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 3 Tage

Gebühr: Euro 1.550,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen, Pausengetränke, QM-Systemstandard IATF 16949, DGQ-Sonderdruck Normen zum Qualitätsmanagement (DIN EN ISO 9000, 9001, 9004 und 19011)*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/TS3

12.02. – 14.02.	60433 Frankfurt am Main	S/TS3/1901	17.07. – 19.07.	90449 Nürnberg	S/TS3/1906
25.03. – 27.03.	12203 Berlin	S/TS3/1902	02.09. – 04.09.	37075 Göttingen	S/TS3/1907
03.04. – 05.04.	40599 Düsseldorf	S/TS3/1903	23.10. – 25.10.	61118 Bad Vilbel	S/TS3/1908
15.05. – 17.05.	71083 Herrenberg	S/TS3/1904	06.11. – 08.11.	72622 Nürtingen	S/TS3/1909
11.06. – 13.06.	44287 Dortmund	S/TS3/1905	03.12. – 05.12.	85599 Parsdorf	S/TS3/1910



Zertifizierung/Prüfung: 1st/2nd party Auditor IATF 16949 (VDA QMC)

AUTOMOTIVE



Ihr Nutzen

- Sie können gegenüber Dritten Ihre Kompetenz als **1st/2nd party Auditor IATF 16949** belegen und erfüllen somit Kundenforderungen an die Qualifikation der internen Auditoren.
- Sie führen das Prädikat „VDA“ in Ihrem Kompetenzzertifikat, erhalten die entsprechende Auditorenkarte und werden in der Datenbank des VDA QMC registriert.

Die Prüfung/Zertifizierung zum **1st/2nd party Auditor IATF 16949** wird in Lizenz des VDA QMC durchgeführt. Prüfung und Zulassungsvoraussetzungen entsprechen den Vorgaben des VDA QMC.

Das Zertifikat wird in dieser Form ausschließlich vom IATF-Mitglied VDA QMC ausgestellt.

Der Prüfungsgegenstand ergibt sich aus den im Kurs behandelten Inhalten, aus den Forderungen der IATF 16949 sowie in Einzelfällen aus kundenspezifischen Forderungen der OEMs.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- Auditorenqualifikation zum internen Auditor nach DIN EN ISO 9001
- Mindestens drei vollumfängliche interne Systemaudits nach DIN EN ISO 9001 in den letzten drei Jahren
- Mindestens zwei Jahre angemessene praktische Vollzeit-erfahrung in der Automobilindustrie
- Vollständiger Besuch des Trainings „IATF 16949 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor“
- Kenntnisse zu den Core Tools (FMEA, MSA und SPC)

Wenn Sie die Prüfung bestanden haben und alle Zertifizierungsvoraussetzungen erfüllen, erhalten Sie ein VDA-Zertifikat mit registrierter Nummerierung sowie eine entsprechende Auditorenkarte und den dazugehörigen Eintrag in die Datenbank des VDA QMC. Für die Karte benötigen wir im Vorfeld ein digitales Passfoto im JPEG-Format.

PRÜFUNG

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:

- schriftlicher Teil mit 40 Multiple-Choice-Fragen
- mündlicher Teil, in dem Risiken/Abweichungen eines Szenarios erkannt und den Forderungen der IATF 16949/DIN EN ISO 9001 zugeordnet werden müssen. Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat und die Auditorenkarte sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig. Sie können auf Antrag verlängert werden.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 500,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der VDA-Auditorenkarte.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PTS3L

15.02.	60433 Frankfurt am Main	P/TS3L/1901	20.07.	90449 Nürnberg	P/TS3L/1906
28.03.	12203 Berlin	P/TS3L/1902	05.09.	37075 Göttingen	P/TS3L/1907
06.04.	40599 Düsseldorf	P/TS3L/1903	26.10.	61118 Bad Vilbel	P/TS3L/1908
18.05.	71083 Herrenberg	P/TS3L/1904	09.11.	72622 Nürtingen	P/TS3L/1909
14.06.	44287 Dortmund	P/TS3L/1905	06.12.	85599 Parsdorf	P/TS3L/1910

IATF 16949:2016 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor – Kompaktseminar inklusive Prüfungsvorbereitung

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie kennen die Anforderungen und Zertifizierungsregeln gemäß IATF 16949.
- Sie beherrschen die relevanten Methoden.
- Sie meistern auch kritische Audits souverän und können Ihr Unternehmen darauf vorbereiten.
- Sie erleben Einzel-, Gruppen- und Fallstudienarbeit und können in geeigneten Lernschritten die Kenntnisse zur IATF 16949 und zur DIN EN ISO 9001 erweitern und anwenden.

Die Qualifikation und Kompetenz von 1st/2nd party Auditoren IATF 16949 ist in der Automobilindustrie von entscheidender Bedeutung. Einerseits, um dem eigenen Unternehmen durch eine sachdienliche Bewertung des QM-Systems und des Erfüllungsgrades der Forderungen der IATF 16949 die Möglichkeit zu geben, zielführende Maßnahmen zur fortschreitenden Verbesserung einzuleiten. Andererseits aber auch, um die externen Anbieter (Lieferanten) bei der Entwicklung ihres QM-Systems in Richtung IATF 16949 kompetent unterstützen zu können, was letztendlich zum beiderseitigen Nutzen ist. Dieses Kompaktseminar bietet die Möglichkeit, die Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor der IATF 16949 inklusive Prüfung kompakt in einer Woche zu erlangen. Am vierten Trainingstag lernen Sie die prüfungsrelevanten Automotive Core Tools kennen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Einführung und Aufrechterhaltung von Managementsystemen
- VDA-Auditorenqualifikation oder vergleichbare Auditorausbildung
- Erfahrung mit der Vorbereitung und Durchführung von Audits ist sinnvoll
- Praktische Erfahrungen in der Anwendung automobilspezifischer Methoden

TEILNEHMER

QM-Leiter/-Mitarbeiter oder interne/externe System-Auditoren mit Kenntnissen zur DIN EN ISO 9001 und Auditorfahrung in der Automobilindustrie, die in einer Woche ihre Qualifikation zum 1st/2nd party Auditor der IATF 16949 inklusive Prüfungsvorbereitung und Prüfung erreichen möchten.

INHALTE

- Prozessmanagement und prozessorientierter Ansatz der Automobilindustrie
- Wesentliche Inhalte der DIN EN ISO 19011
- Aufbau und Struktur der IATF 16949 und deren Forderungen inkl. DIN EN ISO 9001
- Einblicke in die IATF 16949 Zertifizierungsvorgaben
- Aufbau und Erstellung von Fehlermöglichkeits- und Einflussanalysen (FMEA)
- Statistische Prozesslenkung (SPC 1)
- Qualitätsregelkartentechnik (SPC 2)
- Maschinen- und Prozessfähigkeiten (SPC 3)
- Prüfprozesseignung nach VDA 5
- Basiswissen zu Messsystemfähigkeitsanalyse (MSA)

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 4 Tage

Gebühr: Euro 2.190,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen, Pausengetränke, QM-Systemstandard IATF 16949, DGQ-Sonderdruck „Normensammlung zum Qualitätsmanagement“ (DIN EN ISO 9000, 9001, 9004 und 19011)*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/TS3K

18.03. – 21.03.	72622 Nürtingen	S/TS3K/1901	23.09. – 26.09.	71083 Herrenberg	S/TS3K/1903
03.06. – 06.06.	60433 Frankfurt am Main	S/TS3K/1902	18.11. – 21.11.	44791 Bochum	S/TS3K/1904

Zertifizierung/Prüfung: 1st/2nd party Auditor IATF 16949 (VDA QMC) (Prüfung nach Kompaktseminar)

AUTOMOTIVE



Ihr Nutzen

- Sie können gegenüber Dritten Ihre Kompetenz als **1st/2nd party Auditor IATF 16949** belegen und erfüllen somit die Forderungen einiger Kunden an die Qualifikation der internen Auditoren.
- Sie führen das Prädikat „VDA“ in Ihrem Kompetenzzertifikat, erhalten die entsprechende Auditorenkarte und werden in der Datenbank des VDA QMC registriert.

Die Prüfung/Zertifizierung zum **1st/2nd party Auditor IATF 16949** wird in Lizenz des VDA QMC durchgeführt. Prüfung und Zulassungsvoraussetzungen entsprechen den Vorgaben des VDA QMC. Das Zertifikat wird in dieser Form ausschließlich vom IATF-Mitglied VDA QMC ausgestellt.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- Auditorenqualifikation zum internen Auditor nach DIN EN ISO 9001
- Mindestens drei vollumfängliche interne Systemaudits nach DIN EN ISO 9001 in den letzten drei Jahren
- Mindestens zwei Jahre angemessene praktische Vollzeiterfahrung in der Automobilindustrie
- Vollständiger Besuch des Trainings bzw. Kompaktseminars „IATF 16949 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor“
- Kenntnisse zu den Core Tools (FMEA, MSA und SPC)

Wenn Sie die Prüfung bestanden haben und alle Zertifizierungsvoraussetzungen erfüllen, erhalten Sie ein VDA-Zertifikat mit registrierter Nummerierung sowie eine entsprechende Auditorenkarte und den dazugehörigen Eintrag in die Datenbank des VDA QMC. Für die Karte benötigen wir im Vorfeld ein digitales Passfoto im JPEG-Format.

PRÜFUNG

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:

- schriftlicher Teil mit 40 Multiple-Choice-Fragen
- mündlicher Teil, in dem Risiken/Abweichungen eines Szenarios erkannt und den Forderungen der IATF 16949/DIN EN ISO 9001 zugeordnet werden müssen. Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat und die Auditorenkarte sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig. Sie können auf Antrag verlängert werden.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 500,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der VDA-Auditorenkarte.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PTS3K

22.03.	72622 Nürtingen	P/TS3K/1901	27.09.	71083 Herrenberg	P/TS3K/1903
07.06.	60433 Frankfurt am Main	P/TS3K/1902	22.11.	44791 Bochum	P/TS3K/1904

IATF 16949:2016 – Grundlagen

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie verschaffen sich einen ersten Eindruck über die Inhalte der IATF 16949 wie auch der DIN EN ISO 9001.
- Sie machen sich mit den Inhalten grundlegend vertraut.

Die IATF 16949 ist zusammen mit der DIN EN ISO 9001 ein weltweit anerkannter Standard für Qualitätsmanagementsysteme in der Automobilindustrie. Neben den branchenneutralen Forderungen der DIN EN ISO 9001 an QM-Systeme legt die IATF 16949 die zusätzlichen und ergänzenden Forderungen der Automobilindustrie fest. Eine IATF 16949-Zertifizierung ist die grundlegende Voraussetzung für die Aufnahme in den Lieferantenstamm der Automobilhersteller bzw. in die entsprechende Lieferkette.

TEILNEHMER

Dieses Seminar richtet sich an interessierte Mitarbeiter aus den Bereichen Vertrieb, Einkauf, Entwicklung, Produktion und Logistik, die sich einen Einblick in die neue IATF 16949 verschaffen möchten. Mitarbeitern, die die Forderungen der beiden Standards in ihrem Unternehmen umsetzen wollen oder die interne oder externe Audits nach diesen Standards durchführen, empfehlen wir den Besuch unseres Seminars **IATF 16949 – Qualifizierung zum 1st/2nd party Auditor**.

INHALTE

- Prozessmanagement und prozessorientierter Ansatz in der Automobilindustrie
- Aufbau und Struktur der IATF 16949 inkl. DIN EN ISO 9001
- Übersicht der IATF 16949-Forderungen
- Einblick in die IATF 16949-Zertifizierungsvorgaben

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 650,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen, Pausengetränke sowie QM-Systemstandard IATF 16949*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/TS3G

Zertifizierung/Prüfung: IATF 16949 – Prüfung zur Re-Qualifizierung für 1st/2nd party Auditoren

AUTOMOTIVE

Ergänzendes Seminar:
IATF 16949:2016 –
Schulung zur Requalifizierung
für 1st/2nd party Auditoren
Jetzt informieren
www.dgq.de/go/TSRE

S

Ihr Nutzen

- Sie können Ihr Wissen als 1st/2nd party Auditor der IATF 16949 von unabhängiger Seite erneut bestätigen lassen.
- Sie weisen eine aktuelle und gültige Qualifikation nach, um die Anforderungen der Kunden oder Lieferanten in Bezug auf die Auditorenkompetenz gemäß IATF 16949 zu erfüllen.

Die Konformität mit IATF 16949 gilt als Voraussetzung für die Aufnahme in den Lieferantenstamm der Automobilhersteller. Bei der Vorbereitung auf die Zertifizierung ist die Kompetenz von Auditoren IATF 16949 von entscheidender Bedeutung: sie setzen im eigenen Unternehmen die Anforderungen gemäß IATF 16949 zielgerichtet um und beurteilen die Wirksamkeit der Qualitätsmanagementmaßnahmen. Zudem prüfen sie ihre Lieferanten hinsichtlich der Konformität ihres QM-Systems nach IATF 16949.

Die Re-Qualifizierung für IATF-Auditoren steht im Einklang mit der Forderung von ISO 19011, wonach Auditoren dazu angehalten sind, ihre Kompetenz ständig zu verbessern.

TEILNEHMER

Diese Prüfung ist ausschließlich für 1st/2nd party Auditoren der IATF 16949 konzipiert, die bereits ein VDA-Zertifikat oder eine vergleichbare IATF-Qualifikation besitzen. Je nach Voraussetzungen kann im Einzelfall die Teilnahme an der eintägigen Schulung zur Re-Qualifizierung erforderlich sein (siehe „Ergänzende Seminare“).

IRH WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen

- mindestens ein (1) vollumfängliches 1st/2nd party Audit nach IATF 16949 pro Jahr im Gültigkeitszeitraum des Zertifikates
- VDA-Zertifikat 1st/2nd party Auditor ISO/TS 16949 bzw. IATF 16949 oder mindestens 3-tägiger Schulungsnachweis eines anderen Anbieters (nicht älter als 3 Jahre)

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein neues VDA-Zertifikat mit registrierter Nummer in Verbindung mit

2017

08.03.	50354 Hürth	P/TSRE/1901	03.09.	60433 Frankfurt am Main	P/TSRE/1903
26.06.	72622 Nürtingen	P/TSRE/1902	19.11.	71083 Herrenberg	P/TSRE/1904

einer Auditorenkarte sowie den dazugehörigen Eintrag in die Datenbank des VDA QMC. Für die Karte benötigen wir vorab ein digitales Passfoto im Format JPEG.

PRÜFUNG

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:

- schriftlicher Teil mit 40 Multiple-Choice-Fragen
- mündlicher Teil, in dem Risiken/Abweichungen eines Szenarios erkannt und den Forderungen der IATF 16949/DIN EN ISO 9001 zugeordnet werden müssen.

ERGÄNZENDE SEMINARE

Die eintägige **Schulung zur Re-Qualifizierung ist für 1st/2nd party Auditoren der IATF 16949** konzipiert, die bereits ein VDA-Zertifikat besitzen, aber nicht über genügend Auditpraxis verfügen oder die eine vergleichbare IATF-Qualifikation besitzen und gleichzeitig über genügend Auditpraxis verfügen. Die Prüfung ist in jedem Fall zu absolvieren, um ein VDA-Zertifikat zu erhalten.

BESONDERE HINWEISE

Eine Zulassung zur Prüfung wird erst nach erfolgreicher Antragsprüfung gewährt.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 500,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der VDA-Auditorenkarte.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PTSRE

DGQ-PraxisWerkstatt: Gegenüberstellung ISO 9001 und IATF 16949

AUTOMOTIVE

DGQ-
PraxisWerkstatt
Jetzt informieren!
DGQ-Weiterbildung:
069-954 24-333

S

Ihr Nutzen

- Sie machen sich mit den praxisrelevanten Themen der Revision DIN EN ISO 9001:2015 und der IATF 16949:2016 vertraut.
- Sie finden heraus, welche Handlungsmöglichkeiten und Forderungen sich durch die Revision der beiden Regelwerke ergeben.
- Sie erfahren, wie die beiden revidierten Regelwerke miteinander in Interaktion stehen.
- Sie starten gut vorbereitet in die Anpassung Ihrer Managementsysteme.
- Sie profitieren von Expertentipps und fachlichem Austausch.

Neben den branchenneutralen Forderungen der DIN EN ISO 9001:2015 an QM-Systeme legt die IATF 16949:2016 die zusätzlichen und ergänzenden Forderungen für die Automobilindustrie fest. In der IATF 16949:2016 gibt es knapp 70 Hinweise auf DIN EN ISO 9001:2015. Es ist für Sie daher unverzichtbar, die dortigen Anforderungen zu kennen. Gemeinsam mit dem Trainer und den Teilnehmern erarbeiten Sie Umsetzungshilfen für den Umgang mit den Normen.

TEILNEHMER

Dieses Seminar richtet sich an interessierte Mitarbeiter aus dem Bereich QM Automotive, an interne und externe Auditoren sowie an Mitarbeiter aus den Bereichen Vertrieb, Einkauf, Entwicklung, Produktion und Logistik, die verstehen wollen, wie DIN EN ISO 9001:2015 und IATF 16949:2016 zusammenhängen.

INHALTE

- Ziele der Revisionen DIN EN ISO 9001:2015 und IATF 16949:2016
- Aufbau und Struktur der DIN EN ISO 9001:2015
- Aufbau und Struktur der IATF 16949:2016
- Relevante Kapitel in DIN EN ISO 9001:2015 und IATF 16949:2016
- Änderungen und Anforderungen
- High Level Structure – die Grundstruktur für Managementsysteme
- Verpflichtung der Führung

- Wissen der Organisation
- Einbeziehung interessierter Parteien
- Prozessorientierter Ansatz
- Umgang mit Risiken und Chancen
- 1st/2nd party Auditoren-Kompetenz
- Einblick in die IATF-16949-Zertifizierungsvorgaben
- Diskussion und Austausch

BESONDERE HINWEISE

Sie profitieren vom Wissen und von Impulsen anderer Teilnehmer und des Trainers mit langjähriger Praxiserfahrung. In den Gruppenübungen wenden Sie Methoden an und reflektieren Umsetzungsmöglichkeiten.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 1.100,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/GII



VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie werden durch die Grundsatzanforderungen des Prozessaudits geführt.
- Sie erarbeiten sich die Grundlagen, um Prozesse zu korrigieren, zu stabilisieren und zu verbessern.
- Sie vertiefen Ihr Wissen in Übungen und Fallbeispielen.

Unter Berücksichtigung des prozessorientierten Ansatzes und entsprechender kundenspezifischer Anforderungen vermitteln wir in diesem Seminar die Grundlagen für Prozess-Auditoren nach VDA 6.3. Die Einführung in die Grundlagen zur Auditierung von Prozessen umfasst allgemeine Anforderungen, Methoden, Grundsätze, Bewertungsschema und die Risikoanalyse. Weiterhin wird der zugrunde liegende Fragenkatalog anhand der zugeordneten Prozesselemente komplett erläutert, sodass Sie durch das Prozessaudit entlang der Lieferkette entsprechende Risiken identifizieren und Potenziale aufzeigen können. Alle Schwerpunkte werden anhand von praktischen Fallbeispielen trainiert.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Kenntnisse der gängigen Qualitätswerkzeuge und -methoden
- Kenntnisse der zutreffenden Managementsystem-Anforderungen
- Kenntnisse zu weiteren zutreffenden kundenspezifischen Anforderungen
- Produkt- und prozessspezifische Kenntnisse im vorgesehenen Einsatzgebiet
- Je nach Einsatzgebiet entsprechende Berufserfahrung gemäß VDA-Band 6.3

TEILNEHMER

Mitarbeiter aus den QM-Bereichen der Unternehmen mit der Aufgabe, Prozessaudits in der eigenen Organisation (intern) oder in der Lieferkette (extern) durchzuführen. Weiterhin richten wir uns mit unserem Training auch an externe Auditoren (Einsatz als Dienstleister).

21.01. – 24.01.	72622 Nürtingen	S/PAE/1901	29.07. – 01.08.	60433 Frankfurt am Main	S/PAE/1909
04.02. – 07.02.	60433 Frankfurt am Main	S/PAE/1902	12.08. – 15.08.	12203 Berlin	S/PAE/1910
04.03. – 07.03.	44791 Bochum	S/PAE/1903	16.09. – 19.09.	90449 Nürnberg	S/PAE/1911
01.04. – 04.04.	04329 Leipzig	S/PAE/1904	07.10. – 10.10.	71254 Ditzingen	S/PAE/1912
13.05. – 16.05.	71254 Ditzingen	S/PAE/1905	04.11. – 07.11.	40599 Düsseldorf	S/PAE/1913
20.05. – 23.05.	22113 Hamburg	S/PAE/1906	25.11. – 28.11.	60433 Frankfurt am Main	S/PAE/1914
03.06. – 06.06.	40599 Düsseldorf	S/PAE/1907	09.12. – 12.12.	59065 Hamm	S/PAE/1915
08.07. – 11.07.	72622 Nürtingen	S/PAE/1908			



INHALTE

- Verbindung zu anderen Anforderungen
- Überblick über die drei verschiedenen Auditarten und Erläuterung der Unterschiede
- Überblick über die Inhalte der einzelnen Kapitel im VDA 6.3
- Einführung in den prozessorientierten Ansatz zur Risikoanalyse nach dem Turtle-Modell
- Auditprozess vom Auditprogramm bis zum Abschluss des Audits
- Planung und Durchführung eines Prozessaudits
- Bewertungsschema des Prozessaudits
- Verhaltenskodex für Prozess-Auditoren
- Inhalte des Prozess-Elementes 1 – Potenzialanalyse
- Inhalte des Prozess-Elementes 2 – Projektmanagement
- Inhalte des Prozess-Elementes 3 – Planung der Produkt- und Prozessentwicklung
- Inhalte des Prozess-Elementes 4 – Realisierung der Produkt- und Prozessentwicklung
- Inhalte des Prozess-Elementes 5 – Lieferantenmanagement
- Inhalte des Prozess-Elementes 6 – Prozessanalyse Produktion
- Inhalte des Prozess-Elementes 7 – Kundenbetreuung
- Zuordnung und Bewertung von Auditfeststellungen
- Auditbericht, Dokumentation und Abschluss
- Vorstellung der aktuellen SI und FAQ

BESONDERE HINWEISE

Wenn Sie die Prüfung absolvieren möchten, benötigen Sie zusätzlich die Auditorenqualifikation auf Basis von DIN EN ISO 19011.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 4 Tage

Gebühr: Euro 1.990,-

Ihr Plus: *Unterlagen, VDA-Band 6.3 sowie Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PAE





VDA 6.3 – Kompetenz-Schulung für zertifizierte Prozess-Auditoren

AUTOMOTIVE



S

Ihr Nutzen

- Sie diskutieren Situationen aus dem Audit-Alltag zusammen mit den Teilnehmern und einem Experten.
- Sie reflektieren Angemessenheit und Anwendungen von Anforderungen und Bewertungen.
- Sie erhöhen Ihre Sicherheit in der Anwendung des Prozessaudits und erhalten Anregungen für die weitere persönliche Entwicklung.

Nach abgeschlossener, erfolgreicher Ausbildung zum Prozess-Auditor VDA 6.3 stellt sich die Frage der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Auditorenkompetenz. Immer wieder ergeben sich bei der Auditdurchführung in der Praxis Situationen, in denen der Umgang oder die angemessene Bewertung von Anforderungen Unsicherheiten erzeugt.

Mit diesem Training bieten wir Ihnen die Gelegenheit, Ihre Kompetenz als Prozess-Auditor zu stärken, Ihre Erfahrungen aus der täglichen Praxis auszutauschen und Anwen-derkenntnisse weiterzuentwickeln. In diesem Training sind alle Inhalte der Upgrade-Schulung integriert, so dass auf Basis des aktuellen Rotbandes (2016) die bisherigen Erfahrungen reflektiert werden können.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Teilnahme an einer Schulung zum Prozess-Auditor VDA 6.3 (2010)

TEILNEHMER

Zertifizierte Prozess-Auditoren VDA 6.3 (2010)

INHALTE

- Einstieg mit den Neuheiten inkl. Wiederholungen der Inhalte der einzelnen Kapitel im VDA 6.3
- Risikoanalyse nach dem Turtle-Modell
- ISO 19011 Leitfaden zur Auditierung von Managementsystemen
- Änderungen zu den Anforderungen für Auditoren
- Die einzelnen Schritte eines Audits als Prozess

- Auffrischung der Prozess-Elemente 1 bis 7 (Potentialanalyse, Projektmanagement, Planung und Realisierung der Produkt- und Prozessentwicklung, Lieferantenmanagement, Prozessanalyse, Produktion und Kundenbetreuung)
- Zuordnung und Veränderungen bei der Bewertung von Auditfeststellungen
- Auditbericht, Dokumentation und Abschlussbericht überarbeitet
- Änderungen bei der Potenzialanalyse
- Teilnehmer-Erfahrungen und Best Practice Ansätze
- Erläuterung der aktuellen SI's und FAQ's

BESONDERE HINWEISE

Falls Sie die Lernkontrolle (20 Fragen, 12 davon müssen richtig beantwortet werden) am Ende des Trainings erfolgreich absolvieren, erhalten Sie eine DGQ-VDA-Qualifikationsbescheinigung.

Für dieses Training kann Bildungsurlaub (Bildungszeit) in Baden-Württemberg beantragt werden. Weitere Informationen und den Anerkennungsnachweis finden Sie unter Geförderte Weiterbildung & Bildungsurlaub.

Dieses Seminar ist für die Verlängerung (Rezertifizierung) des Zertifikats **Zertifizierter Prozess-Auditor VDA 6.3** geeignet.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 1.000,-

Ihr Plus: *Unterlagen, VDA-Band 6.3, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PAKS

29.04. – 30.04.	50321 Brühl	S/PAKS/1901	26.08. – 27.08.	60433 Frankfurt am Main	S/PAKS/1903
27.06. – 28.06.	72622 Nürtingen	S/PAKS/1902	27.11. – 28.11.	71254 Ditzingen	S/PAKS/1904

AUTOMOTIVE

Zertifizierung/Prüfung: Zertifizierter Prozess- Auditor VDA 6.3 (VDA QMC)

AUTOMOTIVE



Ihr Nutzen

- Sie können Prozessaudits innerhalb der Lieferkette auf Basis VDA 6.3 durchführen.
- Sie belegen, dass Sie Ihr berufsspezifisches Know-how kontinuierlich ausbauen.
- Sie tragen mit Audits dazu bei, Verbesserungen der Geschäftsprozesse anzustoßen.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **Zertifizierter Prozess-Auditor VDA 6.3** weisen Sie Ihre Kompetenz nach, Prozessaudits nach der aktuellen Revision des VDA-Bandes 6, Teil 3 (VDA 6.3) durchführen zu können. Sie zeigen, dass Sie beim Auditieren von Prozessen im Produktlebenszyklus, bei der Darstellung und Bewertung der Auditergebnisse und beim Aufzeigen von Verbesserungen konform zum VDA-Regelwerk vorgehen.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- Fünf Jahre Industrieerfahrung, davon zwei Jahre im Qualitätsmanagement oder Prozessmanagement
- Nachweis einer Auditorenqualifikation nach DIN EN ISO 19011
- Teilnahme an der DGQ- oder VDA-QMC-lizenzierten Veranstaltung mit Nachweis einer Qualifikationsbescheinigung: „VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor“
- Selbststudium der vermittelten Inhalte

Wenn Sie die Prüfung bestanden haben und alle Zertifizierungsvoraussetzungen erfüllen, erhalten Sie ein VDA-Zertifikat mit registrierter Nummerierung sowie eine entsprechende Auditorenkarte und den dazugehörigen Eintrag in die Datenbank des VDA QMC.

PRÜFUNG

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.

Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat und die VDA-Auditorenkarte sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig.

Sie können auf Antrag verlängert werden.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 500,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der VDA-Auditorenkarte.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PPAE

25.01.	72622 Nürtingen	P/PAE/1901	02.08.	60433 Frankfurt am Main	P/PAE/1909
08.02.	60433 Frankfurt am Main	P/PAE/1902	16.08.	12203 Berlin	P/PAE/1910
08.03.	44791 Bochum	P/PAE/1903	20.09.	90449 Nürnberg	P/PAE/1911
05.04.	04329 Leipzig	P/PAE/1904	11.10.	71254 Ditzingen	P/PAE/1912
17.05.	71254 Ditzingen	P/PAE/1905	08.11.	40599 Düsseldorf	P/PAE/1913
24.05.	22113 Hamburg	P/PAE/1906	29.11.	60433 Frankfurt am Main	P/PAE/1914
07.06.	40599 Düsseldorf	P/PAE/1907	13.12.	59065 Hamm	P/PAE/1915
12.07.	72622 Nürtingen	P/PAE/1908			

VDA 6.3 – Qualifizierung zum Prozess-Auditor für Dienstleistungen

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

Sie lernen das Turtle-Modell kennen, verstehen und anwenden.

- Prozessstützen abgrenzen.
- Risiken erkennen und in den Prozesselementen verorten.

Sie erarbeiten sich den VDA 6.3 Fragenkatalog anwendungsbezogen.

- Auditfragen/-feststellungen zuordnen und bewerten.
- Geeignete Nachweise festlegen.

In dieser dreitägigen Schulung erlernen Sie die Grundlagen für den Prozess-Auditor VDA 6.3 im Bereich Dienstleistungen. Diese umfassen allgemeine Anforderungen, Methoden, Grundsätze, die Risikoanalyse und das Bewertungsschema.

Ziel ist es, dass Sie durch das Prozessaudit entlang der Wertschöpfungskette Risiken identifizieren und entsprechende Potenziale aufzeigen können.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse im Qualitätsmanagement. Industrienerfahrung (vorzugsweise in Unternehmen der Automobilindustrie), die Dienstleistungen in der Automobilindustrie und rund um das Automobil erbringen.

INHALTE

- Verbindungen zu anderen Anforderungen aus ISO 9001 und VDA 6.2 sowie IATF 16949 etc.
- Überblick über die Inhalte der einzelnen Kapitel im VDA 6.3
- Einführung in den prozessorientierten Ansatz zur Risikoanalyse nach dem Turtle-Modell
- Auditprozess vom Auditprogramm bis zum Abschluss des Audits
- Planung und Durchführung eines Prozessaudits
- Bewertungsschema des Prozessaudits
- Kommunikation, Ethik und Verhaltenskodex von Prozess-Auditoren
- Inhalte des Prozess-Elementes D2 – Projektmanagement

- Inhalte des Prozess-Elementes D3 – Planung der Dienstleistungsentwicklung
- Inhalte des Prozess-Elementes D4 – Realisierung der Dienstleistungsentwicklung
- Inhalte des Prozess-Elementes D5 – Lieferantenmanagement
- Inhalte des Prozess-Elementes D6 – Dienstleistungserbringung
- Inhalte des Prozess-Elementes D7 – Kundenzufriedenheit/ Kundenbetreuung/ Service
- Zuordnung und Bewertung von Audit-Feststellungen

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 3 Tage

Gebühr: Euro 1.300,-

Ihr Plus: *Unterlagen, VDA-Band 6.3 sowie Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PADL

VDA 6.5 – Qualifizierung zum Produkt-Auditor

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie lernen Produktaudits zu planen, durchzuführen und zu bewerten.
- Sie sind in der Lage, das Qualitätsniveau intern und extern gefertigter Produkte aufzuzeigen.
- Sie erfüllen die Anforderungen der Qualitätssicherung.

Gestiegene Kundenansprüche, Sicherheitsanforderungen, Gesetzesvorgaben sowie der vermehrte Einsatz von elektronischen Komponenten und Software führen zu einer höheren Komplexität der Produkte.

Endkundenerwartungen lassen sich nicht mehr nur in Spezifikationen erfassen. Fahrzeughersteller und Zulieferindustrie sind gefordert, diese Produkteigenschaften eigenverantwortlich zu identifizieren und in die Produkte zu überführen. Dieser Fokus ist auch bei der Durchführung von Produktaudits zu berücksichtigen.

Die Qualität der Produkte wird inzwischen durch die konsequente Umsetzung der Methoden zur präventiven Qualitätsplanung sichergestellt. Deshalb kommt dem Produktaudit nicht nur eine ausschließlich qualitätssichernde, sondern auch eine nachweisliche Aufgabe zu.

In der Prozesskette soll das Produktaudit das Qualitätsniveau der intern/extern gefertigten Produkte aufzeigen. Die Ergebnisse sind wichtige Basis für die kontinuierliche Verbesserung der Produkte.

TEILNEHMER

Qualitätsbeauftragte, Fach- und Führungskräfte, die Ziele und Maßnahmen zu Produktaudits planen und/oder Produktaudits in Unternehmen durchführen wollen.

INHALTE

- Grundlagen von Produktaudits
- Aufbau von Auditprogramm und Ablauf des Produktaudits
- Auditplanung
- Durchführung von Produktaudits
- Berichterstattung
- Korrekturmaßnahmen
- Qualifikationsanforderungen an Produktauditoren

BESONDERE HINWEISE

Es ist von Vorteil, wenn Sie über Kenntnisse zu Produktaudits verfügen.

Nach bestandener Lernkontrolle erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 610,-

Ihr Plus: *Unterlagen, VDA-Band 6.5, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PAM

11.02.	60433 Frankfurt am Main	S/PAM/1901	24.06.	72622 Nürtingen	S/PAM/1905
01.03.	71254 Ditzingen	S/PAM/1902	13.09.	40822 Mettmann	S/PAM/1906
30.04.	60433 Frankfurt am Main	S/PAM/1903	20.11.	71083 Herrenberg	S/PAM/1907
27.05.	71254 Ditzingen	S/PAM/1904			

VDA Schadteilanalyse Feld – Auditorenschulung

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie können selbstständig und vollständig interne und externe Schadteilanalyseaudits durchführen
- Sie können die Ergebnisse von Schadteilanalyseaudits bewerten

Trotz hoher Anstrengungen in den Entwicklungs- und Produktionsprozessen zur Übergabe von reifen, robusten und fehlerfreien Produkten an den Kunden, können während der Nutzungsphase im Feld Abweichungen vom erwarteten Zustand auftreten. Je nach Beanstandung werden die potentiell fehlerhaften Bauteile oder Fahrzeugkomponenten getauscht und können vom Hersteller (OEM) oder Lieferanten über den OEM zur Analyse angefordert werden.

Der VDA-Band Schadteilanalyse Feld bietet für die Ursachenermittlung einen ganzheitlichen Ansatz und wurde 2018 grundlegend überarbeitet. In dieser zweitägigen Schulung geht es speziell und detailliert um den Auditfragebogen und die Durchführung von internen und externen Schadteilanalyseaudits.

In der Schulung wechseln sich Fachvortrag und Gruppenarbeiten ab, die den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis unterstützen. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer und mit dem Trainer.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Als Voraussetzung für eine Teilnahme ist der vorherige Besuch einer „VDA Schadteilanalyse Feld – Anwenderschulung“ erforderlich, die ggf. durch die entsprechende „VDA Schadteilanalyse Feld – Upgradeschulung“ aktualisiert wurde.

Zudem sollten die Teilnehmer über eine mindestens dreitägige Auditorenqualifikation auf Basis DIN EN ISO 19011 (z. B. VDA-Auditor/in) oder vergleichbare Auditorenausbildung verfügen.

TEILNEHMER

Angesprochen sind Qualitätsfachleute, Qualitätsbeauftragte, Auditor und Mitarbeiter der Schadteilanalyseabwicklung.

INHALTE

- Anwendung des Fragenkataloges
- Anforderungen an Auditoren
- Bewertungsschema
- Inhalte des Fragenkataloges zu den Prozessschritten
- Planung der Schadteilanalyse
- Befundung (Standard und Belastungsprüfung)
- NTF-Prozess / Sonderprozesse

BESONDERE HINWEISE

Nach bestandener Lernkontrolle erhalten Sie eine DGQ-VDA-Qualifikationsbescheinigung.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 650,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/STAU

VDA Schadteilanalyse Feld – Anwenderschulung

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie können die Schadteilanalyse Feld-Methodik in der eigenen Arbeitspraxis implementieren.
- Sie wissen, wie der Schadteilanalyseprozess im Unternehmen geplant, organisiert, umgesetzt und verankert wird.

Trotz hoher Anstrengungen in den Entwicklungs- und Produktionsprozessen zur Übergabe von reifen, robusten und fehlerfreien Produkten an den Kunden, können während der Nutzungsphase im Feld Abweichungen vom erwarteten Zustand auftreten. Je nach Beanstandung werden die potentiell fehlerhaften Bauteile oder Fahrzeugkomponenten getauscht und können vom Hersteller (OEM) oder Lieferanten über den OEM zur Analyse angefordert werden.

Der VDA-Band Schadteilanalyse Feld bietet für die Ursachenermittlung einen ganzheitlichen Ansatz und wurde 2018 grundlegend überarbeitet. Diese zweitägige Schulung bietet Teilnehmer die Vermittlung der Inhalte des aktuellen Standards zur Umsetzung im eigenen Unternehmen. In der Schulung wechseln sich Fachvortrag und Gruppenarbeiten ab, die den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis unterstützen. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer und mit dem Trainer.

TEILNEHMER

Angesprochen sind Mitarbeiter aus Einkauf, Entwicklung, Produktion, Gewährleistung, Qualitätssicherung und Vertrieb der Automobil- und Zulieferindustrie, die den Schadteilanalyseprozess umsetzen und weiterentwickeln.

INHALTE

- Ablauf des Schadteilanalyseprozesses
- Konzept und Befundung
- Prüfplan und Problemanalyse
- NTF-Prozess
- Sonderprozesse
- Problemlösungsprozess

BESONDERE HINWEISE

Keine Teilnahmevoraussetzungen.
Nach bestandener Lernkontrolle erhalten Sie eine DGQ-VDA-Qualifikationsbescheinigung.

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 1.050,-
Ihr Plus: *Unterlagen, VDA Band Schadteilanalyse Feld, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/STF

08.04. - 09.04. 71254 Ditzingen	S/STF/1901	21.10. - 22.10. 60433 Frankfurt am Main	S/STF/1903
01.07. - 02.07. 50354 Hürth	S/STF/1902	02.12. - 03.12. 81829 München	S/STF/1904

Kundenspezifische Forderungen in der Automobilindustrie

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie erwerben umfassendes Wissen zur Definition kundenspezifischer Forderungen.
- Sie lernen, vertragliche Bedingungen Ihrer Kunden zu erfüllen.

In diesem Seminar lernen Sie, kundenspezifische Forderungen (Customer Specific Requirements – CSR) richtig auszulegen und zu berücksichtigen: angefangen von der Beschaffung der Informationen, der Bewertung kundenspezifischer Forderungen bis hin zur Lenkung und Umsetzung in der täglichen Praxis.

TEILNEHMER

Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen QM, Entwicklung, Konstruktion, Planung, Einkauf und Vertrieb, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit kundenspezifischen Forderungen konfrontiert werden und diese bewerten und umsetzen müssen

INHALTE

- Kundenforderungen mit QM-Bezug
- Vertragsrechtliche Situation
- Lenkung kundenspezifischer Forderungen
- Normen/Regelwerke und kundenspezifische Forderungen
- Vorstellung des VDA-Standards CSR
- Integration der Lieferanten bzgl. CSR

BESONDERE HINWEISE

Basiswissen über das Regelwerk IATF 16949 ist für die Teilnahme sinnvoll.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 990,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/KSF

Formel Q – kompakt

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

Sie kennen die verbindlichen Anforderungen des Regelwerksystems Formel Q des Volkswagen Konzerns.

- Formel Q-konkret
- Formel Q-Fähigkeit
- Formel Q-Neuteile integral

Die DGQ vermittelt Ihnen in einer zweitägigen Schulung Formel Q, das Regelwerkssystem, das alle Anforderungen des Volkswagen Konzerns bezüglich Qualitäts- und Projektmanagement in der Zusammenarbeit mit den Partnern in der Lieferkette enthält. Dieses System hat zum Ziel, einen reibungslosen Produktentstehungsprozess und eine Serienlieferung im Sinne der Kunden sicherzustellen.

In diesem Seminar, das das VDA QMC mit dem Volkswagen Bildungsinstitut GmbH entwickelt hat, stellen wir Ihnen diese verbindlichen Anforderungen im Detail vor. Vortrag und Gruppendiskussion wechseln sich dabei ab.

TEILNEHMER

Führungskräfte und Mitarbeiter aller Bereiche in der Prozesskette von Planung, Beschaffung, Fertigung, Logistik und Qualitätssicherung.

INHALTE

- Grundsätzlicher Überblick über die Formel Q
 - Formel Q-konkret
 - Formel Q-Neuteile integral
 - Formel Q-Fähigkeit mit der Anlage zum Prozessaudit
- Formel Q in der Anfrage /Vergabephase
- Formel Q in der Entwicklungszusammenarbeit mit dem Volkswagen Konzern
- Formel Q in der Produktfreigabe
- Formel Q in der Prozessfreigabe
- Formel Q im Seriengeschäft
- Erläuterungen zu einigen Applikationen (z. B. QPN, Selbstaudit, QTR)

ZERTIFIZIERUNG/PRÜFUNG

Nach bestandener Lernkontrolle erhalten Sie eine DGQ-VDA-Qualifikationsbescheinigung.

BESONDERE HINWEISE

Keine Teilnahmevoraussetzungen

KOOPERATIONSPARTNER

VDA | QMC

Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 1.050,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/FOQ



Produktintegrität – Qualifizierung zum Produktsicherheitsbeauftragten (PSB) in der Automobilindustrie

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie können Ihren Arbeitsalltag als Produktsicherheitsbeauftragter professioneller und zielführender bewältigen
- Sie kennen die Verantwortungen des Produktsicherheitsbeauftragten in der gesamten Lieferkette von der Entwicklung über die Herstellung und Nutzung bis zum Ende des bestimmungsgemäßen Gebrauchs

Jedes Unternehmen in der automobilen Lieferkette ist verpflichtet, die Sicherheit und Konformität seiner Produkte zu gewährleisten. Dazu müssen geltende gesetzliche Regelungen bezüglich der Produktintegrität eingehalten werden und berechnete Sicherheitserwartungen der Allgemeinheit erfüllt werden. Bei Produkten, die als „unsicher“ im Markt auffallen oder deren Konformität bezüglich gesetzlicher Anforderungen in Frage steht, sind die Verantwortlichen verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen. Um diese vielfältigen Aufgaben zu kennen und zu verstehen, muss eine umfassende Information und Qualifikation erfolgen. Hier setzt die zweitägige Qualifizierung an, die spezifisch auf die Anforderungen der Teilnehmer zugeschnitten. In fünf Modulen werden die zentralen Themenkomplexe der Produktintegrität erarbeitet und die Kompetenz als Produktsicherheitsbeauftragter ausgebaut.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Für die Teilnahme an dieser Schulung ist eine technische bzw. betriebswirtschaftliche Ausbildung erforderlich sowie Erfahrung im Qualitätsmanagement in der Automobilindustrie, insbesondere in der Reklamations- und Regressabwicklung. Des Weiteren sollten die Teilnehmer ausgebildet und erfahren in der Bewertung technischer Produkt- und Prozessrisiken sein (z. B. FMEA-Moderator, VDA 6.3 Prozessauditor, Entwickler) und über Kenntnisse bezüglich des Einsatzes der im Unternehmen hergestellten Produkte, über den Stand der Technik sowie über die Anforderungen aus relevanten Gesetzen und Kundenanforderungen verfügen.

TEILNEHMER

Angesprochen sind Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Automobilindustrie, die als Produktsicherheitsbeauftragte eingesetzt werden sollen oder bereits eingesetzt sind.

INHALTE

- Organisation von Produktintegrität
- Produktintegrität im Produktlebenszyklus
- Handlungsempfehlungen bei Produktabweichungen
- Beispiele für Methoden und Werkzeuge

BESONDERE HINWEISE

Nach bestandener Lernkontrolle erhalten Sie eine DGQ-VDA-Qualifikationsbescheinigung. Für dieses Training kann Bildungsurlaub (Bildungszeit) in Baden-Württemberg beantragt werden. Weitere Informationen und den Anerkennungsnachweis finden Sie unter Geförderte Weiterbildung & Bildungsurlaub.

KOOPERATIONSPARTNER



Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 890,-
Ihr Plus: *Unterlagen, VDA-Band Produktintegrität, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PSB

12.02. – 13.02.	44791 Bochum	S/PSB/1901	18.07. – 19.07.	85599 Parsdorf	S/PSB/1907
11.03. – 12.03.	72622 Nürtingen	S/PSB/1902	01.08. – 02.08.	12203 Berlin	S/PSB/1908
26.03. – 27.03.	60433 Frankfurt am Main	S/PSB/1903	12.09. – 13.09.	72622 Nürtingen	S/PSB/1909
29.04. – 30.04.	60433 Frankfurt am Main	S/PSB/1904	30.10. – 31.10.	50354 Hürth	S/PSB/1910
20.05. – 21.05.	04329 Leipzig	S/PSB/1905	25.11. – 26.11.	22113 Hamburg	S/PSB/1911
17.06. – 18.06.	60433 Frankfurt am Main	S/PSB/1906			



8D-Report

AUTOMOTIVE



Ihr Nutzen

- Sie führen 8D-Reports professionell durch.
- Sie ermitteln eigenständig die Stärken und Schwachstellen von Produkten.
- Sie beheben Fehler dauerhaft.

In diesem Seminar lernen Sie die in der Automobilbranche übliche Reklamationsbearbeitung, die 8D-Methode kennen. In der Praxis nutzt man sie, um Schwachstellen systematisch in allen Phasen des Produktlebenszyklus zu beseitigen. Dabei stellt die 8D-Systematik sicher, dass Produktfehler erkannt, auf ihre Ursache zurückgeführt und dauerhaft behoben werden.

TEILNEHMER

Alle Personen und Gruppen einer Organisation, die Abläufe und Prozesse verbessern wollen, die mit der 8D-Systematik und ihrer Anwendung beauftragt sind sowie Qualitätsbeauftragte und Auditoren

INHALTE

- Grundlagen der 8D-Systematik
- Qualitätswerkzeuge und ihre Anwendung
- Ishikawa, 5 Why und weitere Methoden
- Problemauftrag und -verständnis
- Praxisbeispiele zur 8D-Methode
- Wirksamkeitsnachweis der Methode
- 8D-Vorgehen im Unternehmen

BESONDERE HINWEISE

Dieses Seminar eignet sich für die Verlängerung (Rezertifizierung) folgender Zertifikate:

- **DGQ-Qualitätsmanager** inkl. EOQ Quality Manager
- **DGQ-Arbeitsschutz-Manager** inkl. EOQ OHS Manager

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 650,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/8DR

08.04.	60433 Frankfurt am Main	S/8DR/1901	29.10.	50354 Hürth	S/8DR/1903
24.06.	71254 Ditzingen	S/8DR/1902	09.12.	71083 Herrenberg	S/8DR/1904



Advanced Product Quality Planning – APQP

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie beherrschen die Vorgehensweise nach APQP bzw. VDA und kennen die erforderlichen Schritte.
- Sie erkennen Probleme frühzeitig und vermeiden Fehler durch vorherige Planung.

Sie erlernen die Vorgehensweise nach APQP bzw. VDA-Band mit den für die Erstellung eines Qualitätsprodukts erforderlichen Schritten. Dazu beschreiben APQP und der VDA-Band „Produktentstehung, Produktherstellung und Produktlieferung - Risikominimierung in der Lieferkette“ strukturierte Verfahren zur Planung der Produktqualität.

TEILNEHMER

Führungskräfte, Projektleiter und Fachkräfte, die mit der Einführung und Umsetzung von Qualitätsplanung in Projekten beauftragt sind, sowie Qualitätsbeauftragte und Auditoren

INHALTE

- Phasen der Produktqualitätsvorausplanung
- QM-Plan-Methode
- Einführung in den Prozess
- Aufbau des Referenzhandbuchs
- Produkt- und Prozessdesign
- Produkt- und Prozessvalidierung
- Serienfertigung und Möglichkeiten der Integration in den eigenen Qualitätsplanungsprozess

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 990,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/APQP

09.04. – 10.04.	60433 Frankfurt am Main	S/APQP/1901	09.10. – 10.10.	40822 Mettmann	S/APQP/1904
25.06. – 26.06.	71254 Ditzingen	S/APQP/1902	10.12. – 11.12.	71083 Herrenberg	S/APQP/1905
15.07. – 16.07.	85599 Parsdorf	S/APQP/1903			

Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie – PPAP

AUTOMOTIVE

S

Ihr Nutzen

- Sie beherrschen die Vorgehensweise nach PPAP und kennen die erforderlichen Schritte.
- Sie wenden das PPF-Verfahren professionell an.

In diesem Seminar trainieren Sie die Anwendung der Verfahren PPAP (Production Part Approval Process) und PPF (Produktionsprozess und Produktfreigabe). Zudem zeigen Ihnen praktische Beispiele, wie Sie die unterschiedlichen kundenspezifischen Forderungen umsetzen. Damit erfüllen Sie die Anforderungen der AIAG (Automotive Industry Action Group) und des VDA.

TEILNEHMER

Führungskräfte, Projektmanager und Mitarbeiter, die die Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie anweisen und umsetzen müssen, sowie Mitarbeiter, die sich einen Überblick über die kundenspezifischen Verfahren nach PPF und PPAP verschaffen wollen

INHALTE

- Grundsätze und Verfahren
- Anwendungsbereich
- Anwendung der Vorlageformen
- Gegenüberstellung der einzelnen Verfahren
- Berichtswesen
- Freigabeverfahren
- Verhaltensregeln bei Nichtkonformität
- Review-Verfahren

BESONDERE HINWEISE

Basiswissen über die Freigabedokumentation ist sinnvoll.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 650,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PPAP

11.04.	60433 Frankfurt am Main	S/PPAP/1901	11.10.	40822 Mettmann	S/PPAP/1904
27.06.	71254 Ditzingen	S/PPAP/1902	12.12.	71083 Herrenberg	S/PPAP/1905
17.07.	85599 Parsdorf	S/PPAP/1903			

Supplier Quality Management: Lieferantenmanagement in der Automobilindustrie

AUTOMOTIVE



S

Ihr Nutzen

- Sie kennen Erfolgsfaktoren der Lieferantenauswahl.
- Sie kennen grundlegende Methoden und Werkzeuge, um Lieferanten zu entwickeln, zu fördern und aufzubauen.
- Sie können für Ihre Lieferanten eine Qualitätssicherungsvereinbarung erstellen.

In der Automobilindustrie werden die Entwicklungszeiten immer kürzer. Gleichzeitig nimmt die Komplexität internationaler Projekte zu. Eine intensive Zusammenarbeit zwischen Kunden und Lieferanten entlang der gesamten Lieferkette ist von entscheidender Bedeutung.

In diesem Seminar lernen Sie die Erfolgsfaktoren einer zielorientierten Lieferantenauswahl sowie Prozesse und Methoden im Lieferantenmanagement kennen.

TEILNEHMER

Mitarbeiter aus den Bereichen Einkauf, Beschaffung, Logistik und Qualität sowie Mitarbeiter, die sich im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Lieferantenmanagement beschäftigen oder sich einen Überblick zum Thema verschaffen wollen.

INHALTE

- Einführung in das Lieferantenmanagement
- Strategien und Erfolgsfaktoren des Lieferantenmanagements
- Lieferanten-Sourcing: suchen, auswählen und bewerten
- Prozesse und Methoden
- Grundlagen der Lieferantenentwicklung
- Zeitliche Abfolge im Lieferantenmanagement
- Qualitätssicherungsvereinbarungen (QSV) mit Lieferanten
- Serienmanagement

BESONDERE HINWEISE

Für dieses Training kann Bildungsurlaub (Bildungszeit) in Baden-Württemberg beantragt werden.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 990,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/SQM

Neue DGQ-Broschüre zum Qualitätsmanagement für die Automobilindustrie

In der neuen Broschüre zum „Qualitätsmanagement für die Automobilindustrie“ erhalten Sie wertvolle Informationen zu den Themen IATF 16949, VDA 6.3 und dem Reklamationsmanagement und verschaffen sich einen Überblick über das Trainingsangebot der DGQ.



Qualitätsmanagement für die
Automobilindustrie

DGQ

Deutsche Gesellschaft
für Qualität

Zum

dgq.de/u/AUTO

Download